

11.12.2017

## **Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland**

Im Oktober 2016 waren die „Handlungsempfehlungen im Rahmen einer Nationalen Strategie“, welche unter Bezugnahme auf die Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland erarbeitet wurden, der Öffentlichkeit vorgestellt worden. Zur Beförderung der Umsetzung der Charta und ihrer Handlungsempfehlungen hat sich die Koordinierungsstelle für Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland etabliert.

Bekanntermaßen waren im Oktober 2016 die „Handlungsempfehlungen im Rahmen einer Nationalen Strategie“, welche auf der Grundlage der Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland erstellt wurden, öffentlich vorgestellt worden. Neben zahlreichen anderen Organisationen war auch die DKG an der Erarbeitung beteiligt und hatte erklärt, dass sie die „Handlungsempfehlungen im Rahmen einer Nationalen Strategie“ mitträgt.

In der Folge wurde auf Grundlage einer Förderung durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend die Koordinierungsstelle für Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland etabliert, welche das Ziel verfolgt, die Umsetzung der Charta und ihrer Handlungsempfehlungen weiter zu befördern. Dies soll durch

- Bekanntmachung der Charta und ihrer Handlungsempfehlungen
- Unterstützung bei der Vernetzung von Akteuren und Projekten der Hospiz- und Palliativversorgung
- Begleitung der Implementierung der Handlungsempfehlungen in Organisationen und Institutionen

erreicht werden.

Zu den Aufgaben der Koordinierungsstelle zählen daher die

- Verbreitung von Informations- und Weiterbildungsangeboten zur Charta und ihren Handlungsempfehlungen
- Unterstützung bei der Kooperation, Koordination und Kommunikation unterschiedlicher Akteure
- Begleitung und Unterstützung der Akteure in der konkreten Übernahme von Verpflichtungen aus den Handlungsempfehlungen und systematische Berichterstattung

- Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Bedarfe und Bedürfnisse schwerstkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen in Deutschland

Weitere Informationen können den Internetseiten der Koordinierungsstelle unter <http://www.koordinierung-hospiz-palliativ.de/> entnommen werden.